

VHS Linz in Kooperation mit der Pädagogischen Reihe des

ER # BEZIEHUNG

Erinnerung, Lüge und Moral betreffen uns immer wieder in vielen Bereichen der Gesellschaft. Wertekataloge werden erstellt. Wie aber kommt die Moral in den Kopf? Wie erinnern wir uns? Wie halten wir das richtige Maß in einer immer mehr auf Einzelleistung aufbauenden Welt, die den Egoismus fördert? Was kann richtige Beziehungsarbeit dazu beitragen? Diese Fragen versucht unsere heurige Vortragsreihe zu beleuchten und zu diskutieren.

Die „Tyrannenlüge“ – warum unsere Kinder genau das sind, was die Welt von morgen braucht.

Laute Kinder sind keine Tyrannen, und ratlose Erwachsene keine Versager. Werfen wir einen kurzen Blick in die Geschichte der Kindheit und fragen die Wissenschaft, um zu verstehen, was heute zeitgemäß ist und Familien für die Zukunft stärkt. Ein inspirierender Vortrag um Grenzen setzen und Familienresilienz.

Montag, 7. März 2022, 19 Uhr
VHS Linz, Wissensturm, Kärntnerstraße 26
Veranstaltungssaal E09
Eintritt: € 5,- (ermäßigt: € 2,50)

Wir bitten um ihre Anmeldung unter
0664 1513992 oder office@schez.at
www.vhs.linz.at oder katja.fischer@mag.linz.at



Julia Dibbern

Julia Dibbern ist Autorin, ausgebildete Fachjournalistin und Nachhaltigkeitsjournalistin mit den Schwerpunkten Nachhaltigkeit und Familie. Sie führte den Anahita-Verlag, der sich der Publikation bedürfnisorientierter Literatur widmete, bevor die großen Verlage dieses Thema aufgriffen. Außerdem gründete sie das Elternforum „Rabeltern“ mit und hob gemeinsam mit Nicola Schmidt das „artgerecht-Projekt“ aus der Taufe. Heute schreibt sie hauptberuflich Sachbücher und Romane. Sie lebt mit ihrer Familie vor den Toren Hamburgs.